



Fortbildung zum Lidcombe-Programm zur Behandlung frühkindlichen Stotterns

Hamburg, 18.03.2022 – 20.03.2022

Inhalt der Fortbildung

Das Lidcombe-Programm ist eine Therapie zur Behandlung frühkindlichen Stotterns. Es handelt sich um ein Konzept, das auf unmittelbarer sozialer Verstärkung beruht. Der Schwerpunkt der Behandlung liegt darauf, im Rahmen einer hochgradig bindungsorientierten Therapie die Eltern darin anzuleiten und zu begleiten, das spezifische, von Herzen kommende Lob für flüssiges Sprechen ihres Kindes derart anzuwenden, dass es für ihr Kind richtig ist.

Im Rahmen der Fortbildung lernen Sie den Aufbau der Therapie und die Durchführung der notwendigen Einschätzungen des Schweregrades kennen. Zahlreiche praktische Übungen tragen dazu bei, dass Sie die wichtigen Elemente der Therapie unter Anleitung der Referenten selber durchführen und mögliche Schwierigkeiten bearbeiten können.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Elternarbeit. Anhand von Videosequenzen und Falldarstellungen erhalten Sie Gelegenheit, Probleme, die im Verlauf der Behandlung auftreten können, zu analysieren, zu diskutieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten. Zusätzlich wird auch auf kulturelle Unterschiede, die den Verlauf der Therapie beeinflussen können, eingegangen. Sie erhalten Einblick in aktuelle Studienergebnisse, die die Basis für die Weiterentwicklung des Lidcombe-Programms bilden.

Nach Beendigung des Seminars sind Sie in der Lage, das Lidcombe-Programm zur Behandlung frühkindlichen Stotterns bei Kindern im Vorschulalter anzuwenden.

Das Seminar stellt keine allgemeine Einführung in die Stottertherapie mit Kindern dar. Grundkenntnisse über Störungsbild, Diagnostik und Therapie-Ansätze werden vorausgesetzt. Praxiserfahrungen in der Elternarbeit in der Therapie von Kindern mit SES sind von Vorteil.

Referenten:

Bettina Freerk beendete ihre Ausbildung zur Logopädin 1988 in Hamburg und arbeitete an der Universitätsklinik in Hamburg-Eppendorf und am Werner-Otto-Institut mit dem Schwerpunkt kindlicher Spracherwerbsstörungen. 1992 gründete sie eine eigene Praxis mit dem Schwerpunkt Stottertherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Mecklenburg-Vorpommern und arbeitete in den nächsten 12 Jahren als freie Dozentin. 2004 lernte sie während eines einjährigen Aufenthalts in Australien, Sydney, das Lidcombe-Programm am Australian Stuttering Research Centre an der University of Sydney kennen. Seit ihrer Rückkehr nach Deutschland 2005 arbeitet sie in ihrer Praxis in Lüneburg mit dem Therapieschwerpunkt Stottern und ist im Bereich der Behandlung stotternder Vorschul-Kinder maßgeblich auf das Lidcombe-Programm spezialisiert. Im Frühjahr 2009 wurde sie Mitglied des offiziellen „Lidcombe Program Trainers Consortiums“ und Referentin für das Lidcombe-Programm in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seit 2010 ist sie zertifizierte Stottertherapeutin (ivs).

Dr. phil. Anne Hearne (geb. Huber) machte 1996 ihren Bachelor of Science an der University of Technology in Perth, Australien, im Bereich Speech-Language Pathologie und schrieb 2000 ihre Magister Arbeit an der Ludwig Maximilians Universität, München, im Fachbereich Sprachheilpädagogik. Nach klinischer Tätigkeit in Perth und Sydney promovierte sie 2006 am Australian Stuttering Research Centre, Sydney. Seit 2004 ist sie Mitglied des offiziellen „Lidcombe Program Trainers Consortiums“ und Referentin für die Lidcombe-Programm Fortbildungen in Australien, Neuseeland und Deutschland. Sie arbeitete in den letzten 10 Jahren an verschiedenen Universitäten in Australien und Neuseeland. Seit Anfang 2012 wohnt sie wieder in Auckland, Neuseeland, und unterrichtet den Stotterkurs an der University of Auckland und Massey University. Sie arbeitet zusätzlich in ihrer eigenen Praxis mit dem Schwerpunkt Stottertherapie.

Zielgruppe: Logopäden, Sprachheilpädagogen, Sprachheiltherapeuten

Zeiten:
Freitag, 18.03.2022, 14.00 Uhr – bis ca. 19.15 Uhr
Samstag, 19.03.2022, 09.00 Uhr – bis 16.00 Uhr
Sonntag, 20.03.2022, 09.00 Uhr – bis ca. 15.00 Uhr

Ort:
In den Räumen der
Berufsfachschule für Logopädie im Werner Otto Institut
Bodelschwingstraße 23
22337 Hamburg
<http://www.werner-otto-institut.de/index/eltern/anfahrt-kontakt.html>

Corona-Bedingungen in der Lehranstalt:

Voraussichtlich wird die 2-G – Regel gelten (Genesen / Gemipft)
Der aktuelle Stand wird den Teilnehmern kurz vor der Fortbildung mitgeteilt.

Teilnehmerzahl: Max. 20 Teilnehmer

Kosten: 450,00 Euro (im Preis inbegriffen sind ein Ordner mit Unterlagen zur Fortbildung, Gebäck und Getränke während der Kaffeepausen, sowie eine vegetarische Suppe als Mittagessen am Samstag und Sonntag)

Fortbildungspunkte: 21 Punkte

Anmeldung: Bettina Freerk

Dr. phil. Anne Hearne

bettina.freerk@web.de

a.hearne@hotmail.com

www.lidcombe.de

Anmeldung: Das Anmeldeformular bitte an eine der oben genannte EMAIL - ADRESSEN zurücksenden. Die Anmeldung per Email ist verbindlich.